

# Die sexuellen Fantasien der Verehrer höherer Wesen



Gezeigt werde ein Priester, der sich demütig dem Gekreuzigten nähert – „zum Zweck der Anbetung oder der Reinigung“, sagte [Titanic](#)-Chefredakteur Leo Fischer laut [Welt](#). Einige [Verehrer höherer Wesen](#) waren wieder mal beleidigt und fingen an, das gläubige Volk zu verhetzen. Das sagt natürlich viel über deren sexuellen Fantasien aus. Hony soit qui mal y pense.

Der Deutsche Presserat dazu gewohnt humorlos: „198 Leser

hatten sich über diese Karikatur beim Presserat beschwert und vor allem einen Verstoß gegen die Ziffer 10 des Kodex angeführt. Darin heißt es: ‚Die Presse verzichtet darauf, religiöse, weltanschauliche oder sittliche Überzeugungen zu schmähen.‘ Der Beschwerdeausschuss machte in der Diskussion deutlich, dass die vorliegende Karikatur die zugespitzte Darstellung eines gesellschaftlichen Missstandes innerhalb der Institution Kirche ist und als solche nicht eine Religion schmäht“.

Ceterum censeo: Ich behalte mir vor, Religionen und andere Formen des primitiven Aberglaubens zu schmähen. Da müssen die durch.